

ARCHITEKTURKRITIK IST ...

... eine Kritik mit Weitblick, die über das konkrete Objekt hinausgeht und es schafft, einen fundierten Diskurs über Stadt und Baukunst in der Gesellschaft zu verankern, indem auch die Tagespresse mit einbezogen wird.

~Karin Schmid, 03 Architekten, München

db-WETTBEWERB: JETZT TEILNEHMEN!

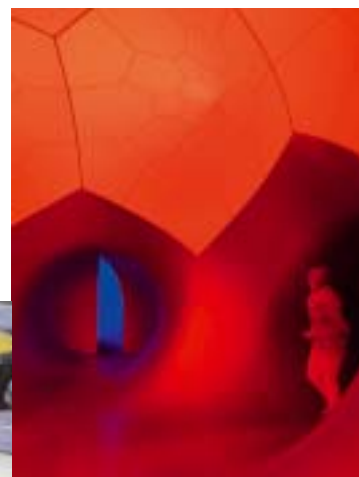
1

Noch gut vier Wochen haben Sie Zeit, sich für den neuen db-Wettbewerb »Respekt & Perspektive« zu bewerben. Wir sind gespannt auf Ihre Lösungen für den zeitgemäßen Umgang mit dem Gebäudebestand und lassen uns gern von neuen, tragfähigen Konzepten überzeugen. Die eingereichten Projekte können vom behutsamen bis zum mutigen Eingriff reichen, von der beispielhaften Zusammenarbeit mehrerer Fachdisziplinen bis zur Bewahrung des Gebäudes vor zu viel Technik. Zugelassen für den mit 10 000 Euro dotierten Preis sind Sanierungen, Umbauten und Erweiterungen, bei denen exemplarische und über technisch etablierte Standards hinausgehende Lösungen umgesetzt wurden und die zugleich herausragende Gestaltqualität aufweisen. Diese durch abwägende Planung entstandenen Qualitäten müssen am Objekt nachvollziehbar und ablesbar sein.

Teilnahmeberechtigt sind Architekten, Bauingenieure und Fachplaner. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Es ist zulässig, mehrere Projekte einzureichen. Die Präsentationspläne werden auf Papier erbeten, zuge stellt entweder in Rollen oder (vorzugsweise) auf Tafeln. Einsendeschluss ist der 4. Oktober. Wir freuen uns auf Ihre Projekte!

~red

{www.db-wettbewerb.de/bauen-im-bestand}



ÜBER WASSER BLEIBEN

Gut anderthalb Jahre, nachdem der Hurrikan Sandy die amerikanische Ostküste heimgesucht hat, wurde im Juni der Wettbewerb »Rebuild by Design« entschieden. Hier ging es um Projekte, die sechs besonders bedrohte Küstenabschnitte in New York und Umgebung langfristig schützen sollen. Ein siegreicher Entwurf kam vom dänischen Büro BIG, das die Ertüchtigung mehrerer Uferabschnitte in Manhattan [2] vorschlägt, wobei zugleich die Umgebungsqualität für die Anwohner im Mittelpunkt verbessert wird. U. a. gehören dazu ein Damm, der zu einer erhöht liegenden Parklandschaft weiterentwickelt werden soll, und die Nutzung von Hochstraßen am Ufer als Aufhängung für vertikale Barrieren, die bei Sturm das Gebiet dahinter schützen. Die Flächen unter den Hochstraßen sollen einer flexiblen Nutzung wie Märkte, Tai-Chi-Plätze oder Kunstinstallationen dienen. Für den ersten Abschnitt, am East River Park, sind ca. 335 Mio. Dollar budgetiert, für alle Projekte will das US-Bauministerium insgesamt ca. 920 Mio. Dollar bereitstellen. ~dr
{www.rebuildbydesign.org; www.hud.gov}

WC DE LUXE

3

Auch profane Kleinstprojekte können als Herausforderung zu einfallreichen Ideen führen. Die vom Architekturbüro gruppeomp markant gestalteten Toilettenhäuschen für niedersächsische Autobahnen mit dem Namen »PWC« (für »Parkplatz-WC«) wirken dem unwirtlichen Raststätten-Einerlei entgegen. Je nach Parkplatzgröße lassen sich in Reihe geschaltete Module (Unisex-WC-Kabinen, Urinalraum, Behinderten-WC) nach Bedarf kombinieren. Eine umlaufende Gitterrostfassade aus verzinktem Stahl schützt die in Beton ausgeführten Kabinen vor Vandalismus. Statisch zusammengefasst werden diese durch eine auskragende, Wetterschutz bietende Dachscheibe. Deren zeichenhafte Aufkantung verweist logogleich auf die Bestimmung des Bauwerks. Die grafisch attraktiv gestalteten Eingangsfassaden entstanden in Zusammenarbeit mit buero uebele und stellen eine farbliche Abstraktion von Höhenschichten eines jeweils ortsbezogenen Kartenausschnitts dar. Ein cleverer Trick: Bisher jedenfalls haben Graffiti-sprüher von einer »Verschönerung« abgesehen. Durch Illumination sind die Bauten des Nachts gekonnt in Szene gesetzt und entfalten Signalwirkung und Sicherheitsgefühl. Innen versorgen Oberlichtkuppeln die Räume mit Tageslicht; aus Hygienegründen entschied man sich für leicht zu reinigende, fugenlose

Stahlkeramik-Paneele als Wandverkleidung und Epoxidharzböden. Als besonderer Clou dürfte die Automation im hinteren Technikkang der Sanitäranlagen gelten. Nach Verlassen der Zelle wird die WC-Brille in diesen eingezogen, gesäubert und desinfiziert. Auch das Nachfüllen der Papierrollen und Flüssigseife funktioniert selbsttätig. Einmal täglich wird die WC-Einheit kontrolliert und gewartet. Leider hängt die Sauberkeit der Kleinode nach wie vor von deren Nutzern ab. Da sich die jungen Architekten dieses besonderen Themas angenommen und eine löbliche Lösung gefunden haben, wurden sie völlig zu Recht mit dem niedersächsischen BDA-Nachwuchspreis »max 45« bedacht.

~Hartmut Möller

125 JAHRE BRILLUX

Eine Aneinanderreihung von Zahlen kann ja schnell recht öde werden, diese sind aber derart eindrucksvoll, dass man sie einfach nennen muss: Über 43 000 Gäste aus 19 Ländern feierten mit gut 700 Brillux-Mitarbeitern drei Tage lang das 125-jährige Firmenjubiläum! Ob im Werk [4] – in der aufgeräumten Produktion und den Laboren – oder auf dem ausgedehnten Aktions- und Ausstellungsgelände, überall standen Mitarbeiter für Fragen zur Verfügung bzw. konnten die Besucher Produktinnovationen und -anwendungen erleben oder sogar ausprobieren. Herzstück der Produktausstellung war das Musterhaus, an dem sich die verschiedenen Brillux-Beschichtungen, WDV-Systeme, Oberflächen im Innen- und Außenbereich und deren Leistungsfähigkeit betrachten, erfüllen und erfahren ließen. Präsentiert wurden u. a. der neue, rein mineralische Spachtelboden »Floortec 2K-Mineralico SL 470« sowie das WDV »Ecotop«, das kürzlich mit dem Blauen Engel ausgezeichnet wurde. Mit einer Idee aus der Brillux-Forschung, bei der die Wandheizung direkt in den Innenputz integriert wird, schweifte der Blick bis in die (nahe) Zukunft. Fachvorträge in den Architekten- und Handwerkerforen ergänzten das Angebot für die Besucher, und im Luminarium [5] konnte man die Wirkung von Farbe unmittelbar und sinnlich erleben. Wir gratulieren nicht nur zu diesem gelungenen Auftritt, sondern v. a. zu 125 erfolgreichen Jahren und wünschen alles Gute für die Zukunft! ~uk

DURAVIT

THE BEST
TOILET
DURAVIT

Meister.
Leistung.
Innovative
Rimless-
Technologie und
SensoWash®.



SENSOWASH®e



DURAVIT
RIMLESS®



DAS BESTE WC
VON DURAVIT

- ✓ Technologie & Innovation
- ✓ Design & Nachhaltigkeit
- ✓ Komfort & Funktionalität
- ✓ Preis & Qualität

Duravit-WCs für höchste Ansprüche: mit dem innovativen Dusch-WC-Sitz SensoWash®e und der effizienten Spültechnologie Duravit Rimless®. Erhältlich in den zwei Design-Linien DuraStyle und Happy D.2.

Mehr Informationen auf
www.duravit.de/besttoilet